

Antrag

auf Errichtung einer Solaranlage (5m² Photovoltaik, 2,5m² Solarthermie)

Antragsteller:

Kleingartenanlage Parzelle

Name, Vorname Straße

PLZ, Ort Telefon

Für das Genehmigungsverfahren dieser baulichen Maßnahmen gelten folgende Voraussetzungen bzw. Festlegungen:

- Handelsübliche netzunabhängige Photovoltaik(PV) -Anlagen mit einer Kollektorfläche von maximal 5 m² und solarthermische Anlagen mit einer Kollektorfläche von maximal 2,5 m² sind statthaft, wenn städtebauliche und bauordnungsrechtliche Gründe dem nicht entgegenstehen. Netzunabhängig bedeutet → die elektrische Verbindung einer PV-Anlage mit bestehenden Niederspannungsnetzen ist nicht gestattet. Die PV-Anlage darf nur zur Bewirtschaftung der Parzelle verwendet werden.
- Die o.g. Anlagen dürfen auf geeigneten Dach- oder Wandflächen installiert werden. Der Bau auf Dächern bzw. an Wänden aus asbesthaltigem Material ist nicht genehmigungsfähig. Separat stehende Anlagen sind möglich.
- Für Anlagenteile zur Weiterleitung der Elektroenergie ist durch eine Fachfirma ein Prüfzertifikat zu erstellen.
- Für die Anlage ist eine separate Versicherung abzuschließen bzw. der Nachweis zu erbringen, dass die Anlage in die bestehende Gebäudeversicherung eingeschlossen ist.
- Solaranlagen werden bei Pächterwechsel nicht bewertet. Sie sind zurückzubauen oder dem Nachnutzer zu überlassen. Eine Übernahmeverpflichtung besteht nicht.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich:

- dass alle angegebenen Unterlagen/Nachweise gemäß den Seiten 2 – 4 dem Antrag beigelegt sind
- dass die Umsetzung dieser Baumaßnahme erst nach erhaltener Genehmigung und nur im Umfang der Genehmigung erfolgt
- dass die Nutzungsinbetriebnahme erst nach Übergabe des Versicherungsnachweises und des Elektroprüfzertifikats an den Zwischenpächter und dessen positiv beschie-dener Bauabnahme erfolgt

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers

Diesem Antrag sind folgende Unterlagen/Nachweise je als Kopie beigefügt:

- Prospekt der handelsüblichen Solaranlage
 - Bestandteil der bestehende Gebäudeversicherung oder Bestätigung/Angebot eines Versicherers, dass mit Fertigstellung der Anlage eine Versicherung erfolgt
-

Entscheidung des Vereins über den Antrag

- Der Antrag wurde vom Bauverantwortlichen der Kleingartenanlage auf Vollständigkeit geprüft und an den Zwischenpächter weitergeleitet
- Der Antrag wird wegen Unvollständigkeit zurück gewiesen

.....
Ort, Datum

.....
Bauverantwortlicher des Vereins

Entscheidung des Zwischenpächters über den Antrag

- Der Antrag wurde inhaltlich bewertet und an das Bezirksamt weitergeleitet
- Der Antrag wird wegen Fehlern zurück gewiesen

.....
Ort, Datum

.....
Zwischenpächter

Entscheidung (Bezirksamt)

Über die beantragte bauliche Maßnahme wird wie folgt entschieden:

- genehmigt**
 - nicht genehmigt, weil** (siehe Anlage zum Bescheid)
- Die Fertigstellung der genehmigten baulichen Maßnahme ist zur Abnahme schriftlich dem Zwischenpächter anzuzeigen.
 - Die Nutzungsinbetriebnahme darf erst nach positiv beschiedener Abnahme durch den Zwischenpächter erfolgen.

Die Baugenehmigung ist zwei Jahre gültig. Sollten zwischenzeitlich gesetzliche Änderungen eintreten, muss ein neuer Antrag gestellt werden. Veränderungen im ausgeführten Projekt sind im Rahmen eines Nachtrages zum genehmigten Projekt vorher zu beantragen.

.....
Datum

.....
Bezirksamt

Zeichnerische Darstellung der baulichen Maßnahme, insbesondere Skizze zum Standort der Anlage am Gebäude (Wand, Dach) incl. Maßangaben zur Montage; bei separaten Anlagen Maßskizze der Konstruktion und Grenzabstände



Beschreibung wie sichergestellt wird, dass keine Verbindung der PV-Anlage mit dem Niederspannungsnetz erfolgen wird und Angabe der vorgesehenen Anlagenteile für die Elektroenergie zur Bewirtschaftung der Parzelle
